



Bayerische
Forschungsallianz



Informationsveranstaltung “Horizon Europe” für die Bereiche Gesundheitsforschung & Biotechnologie

**Janina Schneiker
& Dr. Mikhail Antonkin (Antonkine)**

Programm

- 1** Unterstützungsmöglichkeiten der Bayerischen Forschungsallianz
- 2** Vorstellung des EU-Förderprogramms Horizon Europe
- 3** Informationen über offene oder anstehende Calls 2024 im Bereich Gesundheit

Die Bayerische Forschungs- und Innovationsagentur

Initiative der Bayerischen Staatsregierung für:

- einen effizienteren Technologietransfer in Bayern
- mehr Transparenz zu Fördermöglichkeiten der EU, des Bundes und des Freistaats Bayern (Internet-Portal: www.forschung-innovation-bayern.de)
- eine verstärkte EU-Fördermitteleinwerbung vor allem durch Hochschulen und KMU
- eine Erhöhung des Innovationspotenzials von bayerischen Unternehmen (KMU) durch qualifizierte Förderberatung
- ein schnelles und effektives Überführen von Forschungsergebnissen aus Universitäten und Hochschulen in konkrete Anwendungen



Synergieeffekte durch Zusammenarbeit von vier erfahrenen Partnern:



Ziele der Bayerischen Forschungsallianz GmbH (BayFOR)

Die BayFOR ist eine Gesellschaft zur Förderung des Wissenschafts- und Innovationsstandorts Bayern im europäischen Forschungsraum

- Einwerbung von europäischen und internationalen Fördermitteln
- Umfassende Unterstützung bei der Antragstellung und Etablierung erfolversprechender Projektkonsortien
- Vermittlung von nationalen und internationalen Innovations- und Wissenschaftspartner*innen aus Hochschulen und Wirtschaft

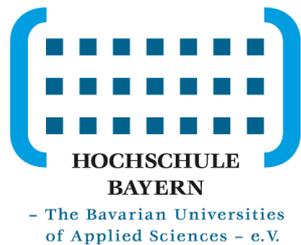


Foto: © Fotolia

Gesellschafter & Zuwendungsgeber



11 Universitäten



20 Hochschulen



Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst
und Bayerische Staatskanzlei



BayFOR – Leistungen (Antragsunterstützung)

- Aufbereitung der Antragsunterlagen (Arbeitsprogramme, Leitfaden für Antragsteller*innen)
- Aktive Unterstützung bei der Bearbeitung des administrativen Teils des Antragsformulars
- Erstellung von Vorlagen für bestimmte Antragsteile (**Dissemination, Management** etc.)
- Redaktionelle Unterstützung bei der Ausarbeitung u.a. von **Impact, Dissemination, Budgetkalkulation** sowie Erstellung relevanter **Grafiken** (Pert-, Gantt chart)
- Proof-reading
- Formatieren des Master-Textes entsprechend der Vorgaben im jeweiligen Leitfaden
- **Kritische Durchsicht Ihres Antrages**
- Betreuung beim Einreichungsprozess
- Kontaktvermittlung zwischen Industrie, Hochschulen und Politik
- **Kooperationspartner*innensuche (Enterprise Europe Network)**

Unsere Leistungen sind i. d. R. kostenfrei!

Enterprise Europe Network (EEN)



Wir stehen Unternehmen zur Seite



3000

LOCAL
EXPERTS



600+

LOCATIONS



60+

COUNTRIES
WORLDWIDE

Unterstützungsmöglichkeiten bei der Antragstellung

Intern: EU-Referent*innen an der Universität oder der Forschungseinrichtung

Extern:

- Bayerische Forschungsallianz www.bayfor.org
- Förderberatung des Bundes www.foerderinfo.bund.de
- Jeweiliger Projektträger
- EU-Büro des BMBF www.eubuero.de/
- Themenbezogene Nationale Kontaktstellen
- KoWi Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen www.kowi.de

Fördermöglichkeiten für die Projektanbahnung:

Bayern: BayIntAn, BayLAT, BayCHINA, BayFRANCE (Frankreich), BayHOST (Mittel-, Ost- und Südosteuropa)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF): FH-Europa 2020, Förderung von Projekten für die grenzüberschreitende Vernetzung und Entwicklung von Projektvorschlägen, landes- bzw. regionspezifische Ausschreibungen

Bayerisches Förderprogramm zur Anbahnung internationaler Forschungskooperationen (BayIntAn)

Ziel: Aufbau bzw. Vertiefung von wissenschaftlichen Kooperationen mit internationalen Forschungsinstitutionen

Antragstellung

- Antragsberechtigt: Wissenschaftler*innen aus staatlichen und staatlich geförderten nichtstaatlichen bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften
- Partner*in: mindestens ein*e internationale*r Partner*in
- Maximal zu beantragende Fördersumme pro Projekt: **10.000 €**
- Verwendungszweck der Gelder: Reise-, Aufenthalts- und in Ausnahmefällen Sachkostenzuschüsse – **es handelt sich um eine Anteilsfinanzierung**
- *BayIntAn – normalerweise 2-3 Stichtage pro Jahr.* **Nächster Stichtag: 06. Juni 2023**
- Info: www.bayfor.org/internationalisierung
- Gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Grundsätzliche Voraussetzung für den Start in einen EU-Antrag

- **Exzellente Projektidee** die das Call Topic möglichst umfassend beantwortet: innovatives, risikoreiches Vorhaben, das eine Herausforderung auf europäischer Ebene adressiert
- **Gut vernetzt auf europäischer Ebene:** Oft bedingen die Call Topics wesentlich größere Konsortien als minimal vorgegeben, sowie zusätzlich die Einbindung spez. Disziplinen (z.B. SSH)
- **Sehr gut strukturierter und geschriebener Antrag:** Ziel ist es nicht nur die Mindestpunktzahl im jeweiligen Evaluationskriterium zu erreichen, gleichzeitig müssen Sie sich gegen die Konkurrenz durchsetzen.
- **Ausreichend Zeit und gute Organisation:** Für die Erstellung eines kompetitiven Antrags sollte ausreichend Zeit eingeplant werden. Essentiell ist auch eine strukturierte Organisation des Antragsprozesses. Empfehlung: Start des Antragsprozesses **6-8 Monate vor Einreichungsfrist.**

Leitgedanken von Horizon Europe

- **grüner** Europa soll mit Hilfe von Horizon Europe ein klimaneutraler Kontinent werden.
- **digitaler** Die Digitalisierung wird mit Horizon Europe vorangetrieben.
- **innovativer** Horizon Europe investiert in neues Wissen und den Transfer in die Anwendung und Industrie.
- **offener** Offen für internationale Partner*innen
- **resilienter** Forschung und Innovation für eine größere Resilienz von Wirtschaft und Gesellschaft.
- **partizipativer** Die Zivilgesellschaft soll stärker beteiligt und einbezogen werden.

Horizon Europe – basiert auf drei Pfeilern

Wissenschaftsexzellenz

- Europäischer Forschungsrat
- Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen
- Forschungsinfrastruktur

Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas

- Gesundheit
- Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft
- Zivile Sicherheit für die Gesellschaft
- Digitalisierung, Industrie und Raumfahrt
- Klima, Energie und Mobilität
- Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt

Gemeinsame Forschungsstelle

Innovatives Europa

- Europäischer Innovationsrat
- Europäische Innovationsökosysteme
- Europäisches Innovations- und Technologieinstitut

Ausweitung der Beteiligung und Stärkung des Europäischen Forschungsraums

Horizon Europe – wo soll ich die passenden Ausschreibungen (Calls) suchen?

Wissenschaftsexzellenz

- **Europäischer Forschungsrat (ERC)**
- **Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)**
- Forschungsinfrastruktur

Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas

- **Gesundheit**
- Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft
- Zivile Sicherheit für die Gesellschaft
- Digitalisierung, Industrie und Raumfahrt
- Klima, Energie und Mobilität
- Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt

Gemeinsame Forschungsstelle

Innovatives Europa

- **Europäischer Innovationsrat (EIC)**
- Europäische Innovationsökosysteme (EIE)
- Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)

Ausweitung der Beteiligung und Stärkung des Europäischen Forschungsraums

Detailblick auf Pfeiler 1

Wissenschaftsexzellenz

- **Europäischer Forschungsrat (ERC)**
- **Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)**
- **Forschungsinfrastruktur**

Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas

- **Gesundheit**
- **Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft**
- **Zivile Sicherheit für die Gesellschaft**
- **Digitalisierung, Industrie und Raumfahrt**
- **Klima, Energie und Mobilität**
- **Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt**

Gemeinsame Forschungsstelle

Innovatives Europa

- **Europäischer Innovationsrat (EIC)**
- **Europäische Innovationsökosysteme (EIE)**
- **Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)**

Ausweitung der Beteiligung und Stärkung des Europäischen Forschungsraums

MSCA - Marie-Sklódowska-Curie Actions

- **Karriereentwicklung** von international mobilen Wissenschaftler*innen
- Stärkung des europäischen Forschungsraums
 - Starker Pool von europäischen Forschenden
 - Steigerung der Attraktivität des Forschungsstandortes Europa
- **Bottom-up**
- Länder- und Sektor übergreifende **Mobilität**
- Steigerung der Attraktivität von wissenschaftlichen Laufbahnen
- Maßnahmen:
 - **Doctoral Networks**
 - **Postdoctoral Fellowships**
 - Staff Exchanges
 - COFUND
 - MSCA & Citizens



Weitere Informationen finden Sie unter: <https://ec.europa.eu/research/mariecurieactions/funding>

MSCA - Doctoral Networks (1)

(H2020 ITNs – Innovative Training Networks)

- Europäische Netzwerke von Einrichtungen (Universitäten, Hochschulen, Firmen, Forschungseinrichtungen etc.) zur **strukturierten Ausbildung von Nachwuchswissenschaftler*innen**
- Ziel ist die Erweiterung Ihrer **wissenschaftlichen und nicht wissenschaftlichen (soft-skills) Kompetenzen** innerhalb eines internationalen, interdisziplinären und intersektoralen (i3) Forschungs- und Ausbildungsprogramms
- Gemeinsames Forschungsprojekt, in dem sowohl Einrichtungen aus dem **akademischen als auch aus dem nicht-akademischen Sektor** beteiligt sind
- Promotion im Projekt

Deadlines: 28. Nov. 2023 & 27. Nov. 2024

MSCA - Doctoral Networks (2)

(H2020 ITNs – Innovative Training Networks)

- **Drei Typen: Doctoral Networks, Industrial Doctorates & Joint Doctorates**
- Mindestens drei Einrichtungen aus drei verschiedenen EU-Mitgliedstaaten oder assoziierten Staaten (davon mind. ein*e Partner*in aus einem EU-Mitgliedstaat), assoziierte Partner*innen können aus jedem Land sein
- Laufzeit 4 Jahre, max. 540 Personenmonate förderfähig (bis 15 Doktoranden für 3 Jahre)
- Für jede*n Doktorand*in sind ein oder mehrere Secondment(s) in einer anderen Einrichtung (weltweit) vorgesehen. Die gesamte Laufzeit des/der Secondment(s) beträgt bis zu 1/3 der Laufzeit der Stellenfinanzierung, i.e. bis zu 12 aus 36 Monaten
- Mobilitätsregel
- Wiedereinreichungsregel (80%)

Deadlines: 28. Nov. 2023 & 27. Nov. 2024

MSCA – Postdoctoral Fellowships

(H2020 IFs – Individual Fellowships)

- Individualförderung:

European Fellowship (EF) – innerhalb oder nach Europa

Global Fellowship (GF) – weltweit

- Promovierte Wissenschaftler*innen bis 8 Jahre nach PhD
- i3 (international, intersektoral, interdisziplinär)
- Projektlaufzeit max. 24 Monate (EF) oder 36 Monate (GF, darunter 24 Monate Outgoing + 12 Monate Rückkehrphase)
- Secondment in einer anderen Einrichtung (weltweit) bis 1/3 der Laufzeit (EF) oder 1/3 der Outgoing Phase (GF)
- Placement in einer nicht-akademischen Einrichtung aus einem EU-Mitgliedstaat oder assoziiertem Staat am Projektende (bis 6 Monate)
- Mobilitätsregel
- Wiedereinreichungsregel (70%)

Baumert P., Cenni F., Antonkine M.L., *Plos Computational Biology*, (2022), <https://dx.plos.org/10.1371/journal.pcbi.1010371>

Deadlines: 13. Sept. 2023 & 11. Sept. 2024

Europäischer Forschungsrat (ERC – European Research Council) Fördermaßnahmen

- Sehr attraktive (hoch-profil), langfristige (bis 5 Jahre) Förderung für bahnbrechende risikoreiche **Grundlagenforschung** „Pionierforschung“
- **Bottom-up**
- Finanzierung für exzellente individuelle Wissenschaftler*innen (PI) und Ihre Forschungsteams mit bahnbrechenden Forschungsprojekten (keine Konsortien)
- Nur ein Evaluierungskriterium: wissenschaftliche Exzellenz der Projektidee und der*des Antragstellenden
- Hosteinrichtung soll in einem EU-Mitgliedstaat oder assoziiertem Staat etabliert sein
- Nationalität der Antragstellenden spielt keine Rolle

Fördermaßnahmen:

Starting Grant – **Deadline: wird im Sommer 2023 veröffentlicht**

Consolidator Grant – **Deadline: wird im Sommer 2023 veröffentlicht**

Advanced Grant – **Deadline: 23. Mai 2023**

Synergy Grant – **Deadline: wird im Sommer 2023 veröffentlicht**

Proof-of-concept – **Deadlines: 21. September 2023**



ERC Starting, Consolidator und Advanced Grants Übersicht

Teilnahmekriterien (Jahre nach dem Doktorabschluss)

Starting Grant	Consolidator Grant	Advanced Grant
> 2 and ≤ 7 years	> 7 and ≤ 12 years	No specific criteria

Grant	Objectives	Maximum amount and duration of the grant
Starting Grant	Support for excellent Principal Investigators at the career stage at which they are starting their own independent research team or programme. Principal Investigators must demonstrate the ground-breaking nature, ambition and feasibility of their scientific proposal.	Up to EUR 1 500 000 for a period of 5 years . Additional funding up to EUR 1 000 000 .
Consolidator Grant	Support for excellent Principal Investigators at the career stage at which they may still be consolidating their own independent research team or programme. Principal Investigators must demonstrate the ground-breaking nature, ambition and feasibility of their scientific proposal.	Up to EUR 2 000 000 for a period of 5 years . Additional funding up to EUR 1 000 000 .
Advanced Grant	Support for excellent Principal Investigators at the career stage at which they are already established research leaders with a recognised track record of research achievements. Principal Investigators must demonstrate the ground-breaking nature, ambition and feasibility of their scientific proposal.	Up to EUR 2 500 000 for a period of 5 years . Additional funding up to EUR 1 000 000 .

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://erc.europa.eu/funding>



ERC Synergy Grants

Grant	Objectives	Maximum amount and duration of the grant
Synergy Grant	<p>Support for a small group of two to four Principal Investigators to jointly address ambitious research problems that could not be addressed by the individual Principal Investigators and their teams working alone. Synergy projects should enable substantial advances at the frontiers of knowledge, stemming, for example, from the cross-fertilisation of scientific fields, from new productive lines of enquiry, or new methods and techniques, including unconventional approaches and investigations at the interface between established disciplines. The transformative research funded by Synergy Grants should have the potential of becoming a benchmark on a global scale.</p> <p>Principal Investigators must demonstrate the ground-breaking nature, ambition, and feasibility of their research proposal. Principal Investigators must also demonstrate that their group can successfully bring together the scientific elements necessary to address the scope and complexity of the proposed research question.</p>	<p>Up to EUR 10 000 000 for a period of 6 years. Additional funding up to EUR 4 000 000.</p>

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://erc.europa.eu/funding>

Detailblick auf Pfeiler 2

Wissenschaftsexzellenz

- Europäischer Forschungsrat (ERC)
- Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)
- Forschungsinfrastruktur

Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas

- **Gesundheit**
- Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft
- Zivile Sicherheit für die Gesellschaft
- Digitalisierung, Industrie und Raumfahrt
- Klima, Energie und Mobilität
- Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt

Gemeinsame Forschungsstelle

Innovatives Europa

- Europäischer Innovationsrat (EIC)
- Europäische Innovationsökosysteme (EIE)
- Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)

Ausweitung der Beteiligung und Stärkung des Europäischen Forschungsraums

Horizon Europe – die wichtigsten Maßnahmenarten

Forschungs- und Innovationsmaßnahmen (RIA)

- Verbundvorhaben
- Erwerb neuer Erkenntnisse und/oder Evaluierung der Realisierbarkeit neuer Lösungsansätze
- Grundlagenforschung bis angewandte Forschung

Innovationsmaßnahmen (IA)

- Verbundvorhaben
- Unmittelbares Ziel ist die Entwicklung veränderter bzw. verbesserter Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen

Koordinierungs- und Unterstützungsmaßnahmen (CSA)

- Einzel- oder Verbundvorhaben
- Maßnahmen zur Verwirklichung der Programmziele (z. B. Verbreitung, Vernetzung, Studien)

Förderquoten

100 %

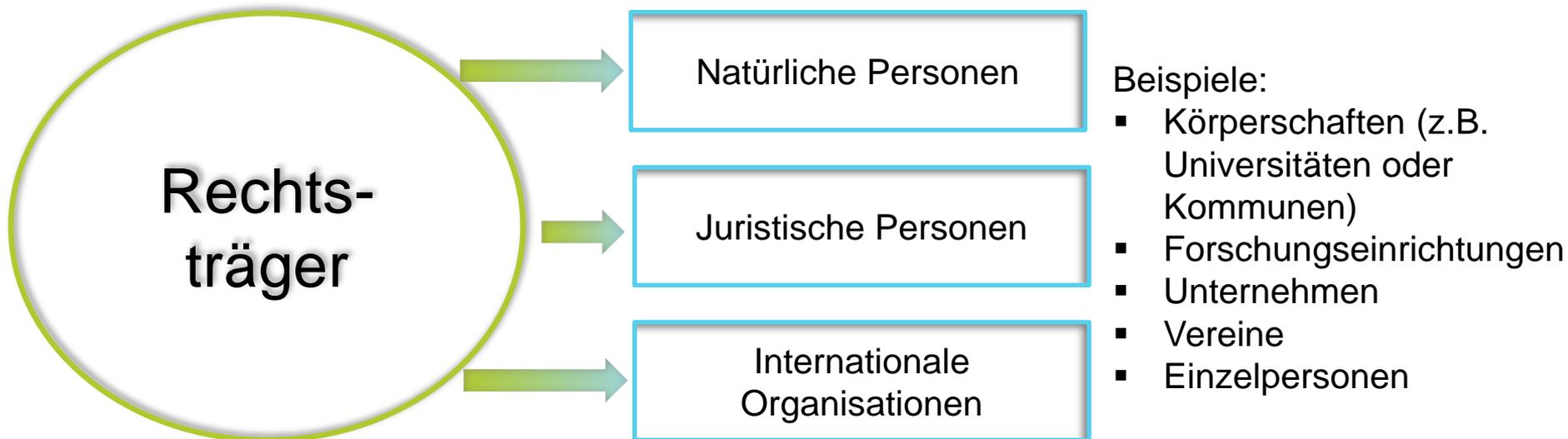
70 %

100 %

Die Förderquote bezieht sich auf die direkten Kosten. Für indirekte Kosten wird eine Pauschale von 25 % der direkten Kosten gewährt.

Beteiligungsregeln

Mindestens 3 voneinander unabhängige Rechtsträger
aus 3 unterschiedlichen EU-Mitgliedsstaaten oder assoziierten Staaten
(neu: mindestens 1 Partner*in muss aus einem Mitgliedsstaat kommen)



Beachte: Ausnahmen bestehen für bestimmte Instrumente sowie im Arbeitsprogramm festgelegte Fälle!

Cluster 1: Gesundheit

Das Arbeitsprogramm für das Cluster Gesundheit ist in 6 Destinations unterteilt:

Destination 1 – Staying healthy in a rapidly changing society

Destination 2 – Living and working in a health-promoting environment

Destination 3 – Tackling diseases and reducing disease burden

Destination 4 – Ensuring access to innovative, sustainable and high-quality health care

Destination 5 – Unlocking the full potential of new tools, technologies and digital solutions for a healthy society

Destination 6 – Maintaining an innovative, sustainable and globally competitive health industry

Cluster 1: Gesundheit, Destination 1

Staying healthy in a rapidly changing society

HORIZON-HLTH-2024-STAYHLTH-01-02-two-stage: Towards a holistic support to children and adolescents' health and care provisions in an increasingly digital society. (RIA).

Budget 8-10 Mio Euro per project. 3 Projects.

HORIZON-HLTH-2024-STAYHLTH-01-05-two-stage: Personalised prevention of non-communicable diseases - addressing areas of unmet needs using multiple data sources. (RIA). Budget 8-12 Mio Euro per project. 5 Projects.

Alle Ausschreibungen sind zweistufig.

Deadlines: 19. Sept. 2023 (erste Stufe) und 11. April 2024 (zweite Stufe)

Detailblick: HORIZON-HLTH-2024-STAYHLTH-01-05-two-stage: Personalised prevention of non-communicable diseases - addressing areas of unmet needs using multiple data sources.

Non-communicable diseases (NCDs) are responsible for the majority of the disease burden in Europe and are the leading cause of avoidable premature death. The human and financial cost of NCDs is high and expected to grow. Preventing NCDs from developing in the first place will be at the core of successful public health programmes in the future. The use of **stratification and individualisation** in guiding prevention strategies is still not widely in use even though examples of its potential are accumulating. Identifying people at risk of developing a particular disease before the disease starts to manifest itself with symptoms greatly improves treatment options. **Personalised prevention** strategies complement general public health prevention programmes without replacing them, optimising the benefit of both approaches.

The proposed research is expected to deliver on ALL of the following points:

- Enable the understanding of areas of unmet need in NCDs prevention, possibly also addressing disease mechanism, management of disease progression and relapse.
- Devise new or improved ambitious policy and intervention options, with expected high population-wide impact on the target groups in question.
- Design an integrated, holistic approach that includes several of the following aspects: genetic predisposition to NCDs, meta-genomics, epigenomics, the microbiome, metabolomics, sleep disorders, large cohorts, molecular profiling in longitudinal health screening, impact of lack of physical activity, novel predictive biomarker candidates, diets and nutrition, eating habits for designing customised dietary patterns (geographical variation), and the influence of choice environment on personal choices.
- Study the ethical, legal and social aspects as well as health economics of the personalised prevention tools and programmes being developed.

Die Ausschreibung ist zweistufig. Deadlines: 19. Sept. 2023 (erste Stufe) und 11. April 2024 (zweite Stufe)

Cluster 1: Gesundheit, Destination 2

Living and working in a health-promoting environment

HORIZON-HLTH-2024-ENVHLTH-02-06-two-stage: The role of environmental pollution in non-communicable diseases: air, noise and light and hazardous waste pollution. (RIA).
Budget 7-8 Mio Euro. 8 Projects.

Die Ausschreibung ist zweistufig.

Deadlines: 19. Sept. 2023 (erste Stufe) und 11. April 2024 (zweite Stufe)

Cluster 1: Gesundheit, Destination 3

Tackling diseases and reducing disease burden

HORIZON-HLTH-2024-DISEASE-03-08-two-stage: Comparative effectiveness research for healthcare interventions in areas of high public health need. (RIA). Budget 6-7 Mio Euro. 7 Projects.

HORIZON-HLTH-2024-DISEASE-03-11-two-stage: Pandemic preparedness and response: Adaptive platform trials for pandemic preparedness. (RIA). Budget 8-10 Mio Euro. 3 Projects.

HORIZON-HLTH-2024-DISEASE-03-13-two-stage: Validation of fluid-derived biomarkers for the prediction and prevention of brain disorders. (RIA). Budget 6-8 Mio Euro. 3 Projects.

HORIZON-HLTH-2024-DISEASE-03-14-two-stage: Tackling high-burden for patients, under-researched medical conditions. (RIA). Budget 6-7 Mio Euro. 4 Projects.

Die Ausschreibungen sind zweistufig.

Deadlines: 19. Sept. 2023 (erste Stufe) und 11. April 2024 (zweite Stufe)

HORIZON-HLTH-2024-DISEASE-08-12: Pandemic preparedness and response: Maintaining the European partnership for pandemic preparedness. (CSA). Budget 2 Mio Euro. 1 Project.

HORIZON-HLTH-2024-DISEASE-08-20: Pandemic preparedness and response: Host-pathogen interactions of infectious diseases with epidemic potential. (RIA). Budget 7-8 Mio Euro. 5 Projects.

Die Ausschreibungen sind einstufig. Deadline: 11. April 2024

Detailblick: HORIZON-HLTH-2024-DISEASE-03-08-two-stage Comparative effectiveness research for healthcare interventions in areas of high public health need (RIA). Budget 6-7 Mio Euro. 7 Projects

Effective, affordable and accessible healthcare for diverse population groups is challenging and complex. Population groups mentioned in call text i.a. elderly population, pediatric population, women incl. pregnant women, low-income groups, refugees.

Proposals should address most of the following (excerpt):

- Compare the use of currently existing healthcare interventions in specific population groups (or selected subgroups). Preference is on interventions with high public health relevance.
- Ensure acceptability and sustainability of the healthcare intervention through early involvement of 'end users'. Take into account the diversity of health systems in different regions of Europe to allow large-scale uptake. Consider involving HTA bodies.
- Consider issues of particular relevance for the target populations, for example, multi-morbidity, complex chronic conditions, polypharmacy, substance misuse, vaccine efficacy, compliance, age, etc.
- For the chosen population, assess clinical and safety parameters, as well as health and socio-economic outcomes. Agreed core outcome sets (COS) should be used as endpoints in conditions where they already exist, in other cases, efforts should be made to agree on such COS. Consider using new instruments and methods for determining the burden of disease and for evaluating the effects of the interventions. Low-cost innovations should also be considered.
- Clinical trials, incl. pragmatic clinical trials, observational studies, use of existing health data in different study designs, creation of large-scale databases and performing meta-analyses may be considered.

Deadline: **19.09.2023 (Stage 1); 11.04.2024 (Stage 2)**

Cluster 1: Gesundheit, Destination 4

Ensuring access to innovative, sustainable and high-quality health care

HORIZON-HLTH-2024-CARE-04-04-two-stage: Access to health and care services for people in vulnerable situations (RIA). Budget 4-6 Mio Euro per project. 5 Projects.

Die Ausschreibung ist zweistufig. Deadlines: 19. Sept. 2023 (erste Stufe) und 11. April 2024 (zweite Stufe)

Cluster 1: Gesundheit, Destination 5

Unlocking the full potential of new tools, technologies and digital solutions for a healthy society

HORIZON-HLTH-2024-TOOL-05-06-two-stage: Innovative non-animal human-based tools and strategies for biomedical research (RIA). Budget 4-8 Mio Euro per project. 4 Projects.

Die Ausschreibung ist zweistufig. Deadlines: 19. Sept. 2023 (erste Stufe) und 11. April 2024 (zweite Stufe)

HORIZON-HLTH-2024-TOOL-11-02: Bio-printing of living cells for regenerative Medicine (RIA). Budget 6-8 Mio Euro per project. 4 Projects.

Die Ausschreibung ist einstufig. Deadline: 11. April 2024



Detailblick: HORIZON-HLTH-2024-TOOL-05-06-two-stage Innovative non-animal human-based tools and strategies for biomedical research (RIA). Budget 4-8 Mio Euro per project. 4 Projects.

Develop and/or use tools and strategies that address critical areas of biomedical research where animal-models are currently used but are of limited translational value for investigation and development of prevention and treatment. Such advanced tools and strategies should aim at a better understanding of the pathogenesis of disorders that feature a high impact on public health and exhibit a high rate of animal use or severe animal suffering, and enable to develop biomedical concepts with increased translational value, thereby ultimately leading to improved disease prediction, prevention and treatment.

The proposals should address all of the following aspects (excerpt):

- The innovative tools and strategies should include a variety of technologies and methodological approaches such as –omics and other high-throughput procedures, human-derived cell-based material, organoids, micro-physiological systems, and in-silico models.
- The newly proposed tools and strategies should demonstrably advance the state-of-the-art in specific areas of biomedical research.
- Prospects and avenues for dissemination, knowledge sharing, uptake or translation into health policies of the proposed tools and strategies within the EU should be provided.
- Aspects such as harm and cost-benefit assessment as well as ease of production with respect to current practices should also be considered.
- Criteria for model qualification and standardisation should be developed in well-justified use-case contexts to demonstrate their translational values.

Deadline: **19.09.2023 (Stage 1); 11.04.2024 (Stage 2)**

Cluster 1: Gesundheit, Destination 6

Maintaining an innovative, sustainable and globally competitive health industry

HORIZON-HLTH-2024-IND-06-08: Developing EU methodological frameworks for clinical/performance evaluation and post-market clinical/performance follow-up of medical devices and in vitro diagnostic medical devices (IVDs) (RIA). Budget 8-10 Mio Euro. 1 Project

HORIZON-HLTH-2024-IND-06-09: Gaining experience and confidence in New Approach Methodologies (NAM) for regulatory safety and efficacy testing – coordinated training and experience exchange for regulators (CSA). Budget 2 Mio Euro. 1 Project

Alle Ausschreibungen sind einstufig. Deadline: 11. April 2024

Neu: **Blind Evaluation Pilot** bei zweistufigen Calls

Der **Blind Evaluation Pilot** hat zum Ziel, Bedenken entgegen zu wirken, dass der Bewertungsprozess als voreingenommen gegenüber bekannten Organisationen in Ländern mit leistungsfähigeren Forschungs- und Innovationssystemen wahrgenommen werden könnte.

- Der Blind Evaluation Pilot betrifft **alle zweistufigen Ausschreibungen** im Arbeitsprogramm 2023 – 2024 des Clusters Gesundheit.
- **Neues Zulassungskriterium**: Keine Daten, die eine Identifikation der Antragsteller ermöglichen, in Part B (keine Organisationsnamen, keine Akronyme, keine Namen von teilnehmenden Wissenschaftler*innen/ Personal, etc.)
- Der Blind Evaluation Pilot betrifft **nur Stufe 1** des Antragsprozesses
- Anträge in Stufe 1 mit Angaben zum Antragsteller **in Part B** werden für **unzulässig** erklärt

Beispiele für unzulässige Angaben:

'For climate impact, we will use greenhouse gas emission intensities, following a methodology developed previously by a project partner (Dalin et al.)'

'Most of project's participants have been involved in the previous H2020 project, NANOCOM...'

'The consortium includes the largest research institute in France'

Weitere Informationen: <https://ec.europa.eu/research/participants/docs/h2020-funding-guide/other/event230228.htm>

Neu: **Lump Sum Funding** für zweistufige Calls

Die Kommission fördert vermehrt Ausschreibungen über Pauschale Förderungen (Lump Sums), um:

- Fehler bei der Abrechnung zu verringern
- Die finanzielle Planungssicherheit zu erhöhen
- Das Projektmanagement zu vereinfachen

Action Grant Budget-Based (Tatsächliche Kosten)	Lump Sum Grant (Pauschalbeträge)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erstattung auf Basis tatsächlich entstandener Kosten ▪ Genaue Höhe der Kosten muss belegt werden ▪ Höhe der Kosten muss überprüfbar sein 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kostenerstattung am Ende einer Berichtsperiode auf Basis der vollständig abgeschlossenen Arbeitspakete ▪ Höhe der Kosten muss im Antrag überzeugend geplant werden ▪ Belege über Höhe der Kosten nicht nötig, tatsächlichen Kosten der Arbeit nicht relevant

Lump Sum hat Auswirkungen auf die Planung der Arbeitspakete – insbesondere in Stufe 2 der Antragstellung relevant.

Neu in Horizon Europe: Missionen

Die Missionen verfolgen ehrgeizige Ziele und werden bis 2030 konkrete Ergebnisse liefern.



Krebs. Mehr Lebensqualität für mehr als 3 Millionen Menschen



100 **klimaneutrale und intelligente Städte**



Verwirklichung einer **Klimaresilienz** für 150 Regionen und Gemeinschaften



Schaffung von 100 „Living Labs“ und sogenannten Leuchtturmprojekten für die **Gesundung der Böden**



Sanierung unserer **Ozeane und Gewässer**

Quelle: https://research-and-innovation.ec.europa.eu/funding/funding-opportunities/funding-programmes-and-open-calls/horizon-europe/eu-missions-horizon-europe_en



EU Mission Krebs

Übergeordnetes Ziel: Die Lebensqualität von mehr als drei Millionen Menschen bis 2030 durch Prävention und Heilung so zu erhöhen, dass alle von Krebs Betroffenen und deren Familien ein längeres und besseres Leben führen können.

Vier konkrete Ziele:

1. Krebs und die Risikofaktoren **verstehen**
2. Vermeidbarem **vorbeugen**
3. Die **Diagnose und Behandlung** optimieren
4. Die **Lebensqualität** von Menschen mit und nach Krebs fördern; dabei gleichberechtigten Zugang für alle sicherstellen

Die Ausschreibungen für 2024 werden noch vorbereitet.

Europäische Partnerschaften

Initiativen, bei denen sich die EU-Kommission sowie private und/oder öffentliche Partner verpflichten, die Entwicklung und die Implementierung eines Forschungs- und Innovationsprogramms gemeinsam zu unterstützen.

Aktuell sind 9 Partnerschaften im Cluster Gesundheit vorgesehen:

European Partnership for
Global Health (EDCTP3)

Innovative Health Initiative
Joint Undertaking

European Partnership for the
Assessment of Risk from
Chemicals

European Partnership ERA
for Health Research

European Partnership on
Transforming Health and
Care Systems

European Partnership for
Personalised Medicine (2023)

European Partnership on
Rare Diseases (2023)

European Partnership for One
Health/AMR (2024)

European Partnership on
Pandemic Preparedness
(2023/2024)

Auch in einigen unter H2020 entstandenen Partnerschaften finden noch Ausschreibungen statt, zum Beispiel aktuell:

- Transcan-3 JTC 2023: Translational research on cancer epigenetics (Frist Pre-Proposals: Juli 2023)
- CHANSE & NORFACE: Enhancing well-being for the future (Frist Pre-Proposals: September 2023)

Detailblick auf Pfeiler 3

Wissenschaftsexzellenz

- Europäischer Forschungsrat (ERC)
- Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)
- Forschungsinfrastruktur

Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas

- Gesundheit
- Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft
- Zivile Sicherheit für die Gesellschaft
- Digitalisierung, Industrie und Raumfahrt
- Klima, Energie und Mobilität
- Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt

Gemeinsame Forschungsstelle

Innovatives Europa

- **Europäischer Innovationsrat (EIC)**
- Europäische Innovationsökosysteme (EIE)
- Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)

Ausweitung der Beteiligung und Stärkung des Europäischen Forschungsraums

European Innovation Council (EIC) & TRLs

Technology Readiness Level (TRL)



EIC Pathfinder OPEN

Was wird gefördert?

- Grundlagenforschung für die Entwicklung von Innovativen und hoch-risikoreichen Technologien (bottom-up);
- DeepTech mit Potential einen neuen Markt zu schaffen und zu Lösungen globaler Herausforderungen beizutragen;
- Early stage development (TRL 1 - 4)

Wer wird gefördert?

- Interdisziplinäre Konsortien z.B. aus Universitäten, Forschungseinrichtungen oder auch innovativen großen und kleinen Unternehmen
- Mind. 3 Partner*innen aus EU-Mitgliedstaaten oder assoziierten Staaten

Wie wird gefördert?

- Projekte von in der Regel bis zu 3 Mio. Euro
- Antrag 17 Seiten

In der Regel eine Einreichungsfrist pro Jahr. Deadline vsl. im Frühjahr 2024.

EIC Pathfinder CHALLENGES



Was wird gefördert?

- Unterstützung von hoch-risikoreichen Forschungsprojekten für Technologien die zum Ziel einer spezifischen Challenge beitragen (Top-down)



Wer wird gefördert?

- Einzelprojekte und Verbundprojekte
- Bei Projekten von zwei Partnern müssen diese aus zwei unabhängigen Einrichtungen aus zwei verschiedenen Mitgliedstaaten oder assoziierten Staaten stammen; bei Konsortien ab drei Partnern gelten die Regeln des Pathfinder Open



Wie wird gefördert?

- Projekte von in der Regel bis zu 4 Mio. Euro
- Antrag 25 Seiten

EIC Pathfinder Challenge 2023 mit Gesundheitsbezug: Precision Nutrition

Deadline: 18. Oktober 2023.



EIC Transition OPEN



Was wird gefördert?

- Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten nach erfolgreichem EIC Pathfinder, FET oder ERC Proof-of-Concept Projekt (bottom-up)
- Validierung neuer Technologien im Labor und Anwendungsbereichen & Business Modelling für eine Kommerzialisierung der Innovation
- DeepTech mit großem Marktpotential und Lösungen für globale Herausforderungen



Wer wird gefördert?

- Einzelvorhaben (Start-ups, KMUs, Spin-offs oder Teams aus Universitäten und Forschungseinrichtungen) mit (fast) abgeschlossenem „EIC Pathfinder“- oder ERC „Proof of Concept“-Projekt, FET-Projekt oder European- Defense-Fund-Projekt
- Kleine Konsortien mit zwei Partnern aus zwei verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten oder assoziierten Ländern; Konsortien von 2-5 Partnern (3-aus-3 Regelung).



Wie wird gefördert?

- Projekte von in der Regel bis zu 2,5 Mio. Euro
- Antrag 20 Seiten + Interview

Stichtag 2023: 27. September 2023

EIC Transition CHALLENGES



Was wird gefördert?

- Unterstützung von Aktivitäten zur Weiterentwicklung einer Technologie über “proof of concept” hinaus & Entwicklung einer Business Strategie; Technologien, die zum Ziel der spezifischen Challenge beitragen



Wer wird gefördert?

- Wie Transition Open
- Zusätzlich gelten Projekte die unter Horizon 2020 oder Horizon Europe gefördert wurden als zulässige Vorprojekte



Wie wird gefördert?

- Projekte von in der Regel bis zu 2,5 Mio. Euro
- Antrag 20 Seiten + Interview

EIC Transition Challenge 2023 mit Gesundheitsbezug: Full scale Micro-Nano-Bio devices for medical and medical research applications

Stichtag 2023: 27. September 2023

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bayerische Forschungsallianz



Standort München

Prinzregentenstraße 52
D-80538 München

Tel.: +49 (0)89 99 01 888-0
E-Mail: info@bayfor.org
Internet: www.bayfor.org

Foto: © Bayerische Forschungsstiftung,
Christine Reeb



Standort Nürnberg

Am Tullnaupark 8
D-90402 Nürnberg

Tel.: +49 (0)911 507 15-900
E-Mail: info@bayfor.org
Internet: www.bayfor.org

Foto: © Bayern Innovativ GmbH,
Verena Kaister

Kontakt Daten



Janina Schneiker

E-Mail schneiker@bayfor.org

Telefon +49 (0) 89 - 9901 888 - 154



Dr. Mikhail Antonkin (Antonkine)

E-Mail antonkin@bayfor.org

Telefon +49 (0) 911 - 507 15 – 950

Handy +49 (0) 173 8639 356

Weitere Informationen zu Förderprogrammen und Technologietransfer...

... erhalten Sie bei den Partnern in der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur
unter www.forschung-innovation-bayern.de

